

Gesuch um Erteilung der Betriebsbewilligung

Dieses Formular stützt sich auf die Bewilligungsvoraussetzungen für den Betrieb von Kinderbetreuungseinrichtungen der eidgenössischen **Verordnung über die Aufnahme von Pflegekindern**, auf das **Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung** des Kantons Zug sowie die **Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung** des Kantons Zug und deren Anhang. Das Gesuch muss **mindestens zwei Monate vor dem geplanten Eröffnungstermin** eingereicht werden.

Angaben zur Kinderbetreuungseinrichtung, für die das Gesuch gestellt wird:

Name der Institution	
Strasse / PLZ / Ort	
Telefon	
E-Mail	
Homepage	
Geplantes Eröffnungsdatum	
Name der gesuchstellenden Person	
Funktion	
Kontakt	

Angaben zur Trägerschaft:

Name	
Gründungsjahr	
Rechtsform	
Verantwortliche Person/en	
Strasse / PLZ / Ort	
Telefon / E-Mail	

Seite 2/7

Homepage	
----------	--

Angaben zur Leitung des Angebots:

Vorname / Name	
Geburtsdatum	
Strasse / PLZ / Ort	
Telefon	
E-Mail	
Arbeitspensum	
Berufsabschluss	
Leitungsausbildung	
Stellenantritt	

Angaben zur Stellvertretung des Angebots:

Vorname / Name	
Geburtsdatum	
Strasse / PLZ / Ort	
Telefon	
E-Mail	
Arbeitspensum	
Berufsabschluss	
Leitungsausbildung	
Stellenantritt	

Angaben zur Finanzierung:

Tarife	
Weitere Finanzierungsquellen	

Kurzbeschreibung des Angebots:

Zweck / Ziel	
Betreuungsgrundsätze oder -konzepte	<i>Betreuungsgrundsätze, allenfalls spezielles Betreuungskonzept (z.B. Montessori, Bildungskrippe usw.)</i>

Seite 4/7

Zielgruppe	<i>Alter der Kinder, besondere Bedürfnisse (Aufnahme von Babys, behinderten und fremdsprachigen Kindern)</i>
Platzangebot	
Gruppen Anzahl und Art	
Öffnungszeiten	
Betriebsferien	
Mindestbetreuungs- zeit	

Seite 5/7

Tage-/Halbtagesbe- treuung	<i>Können nur ganze Betreuungstage gebucht werden? Halbtagesweise? Weitere spezielle Be- treuungssequenzen?</i>
Personal	<i>Anzahl Mitarbeitende mit und ohne Ausbildung, Arbeitspensen und Funktionen</i>
Räume ¹	<i>Anzahl und Grösse der Räume, Ausstattung, jeweiliger Verwendungszweck der Räume, An- gaben zum Aussenbereich</i>
Betriebssprache/n	

Angaben zu Gesundheit, Hygiene und Sicherheit:

Ärztliche Versorgung	<i>Angaben zur zuständigen Arztpraxis für jede Kindertagesstätte</i>
Ernährung, Mahlzei- ten	

¹ Gemäss § Abs. 1 lit. a verfügt jede Gruppe über mindestens 2 Räume mit genügend Tageslicht. Für die Betreuung stehen pro Kind mindestens 6m², für schulpflichtige Kinder 4m² Fläche zur Verfügung (ohne Nebenräume) (https://bgs.zg.ch/app/de/texts_of_law/213.42-A1).

Seite 6/7

Lebensmittelhygiene	<i>Letzter Besuch der Lebensmittelkontrolle (falls bereits durchgeführt)</i>
Bauvorschriften	<i>Angaben zu Umbauten und Bewilligungen, Umnutzungsbewilligung</i>
Brandschutz	<i>Feuerpolizeiliche Abnahme, Datum der Besichtigung ev. Auflagen</i>
Notfälle, Evakuierung	<i>Angaben zum Evakuationsplan und Notfallkonzept</i>
Versicherungen	

Bestätigung der Richtigkeit der Angaben:

Ort und Datum	Unterschrift der Trägerschaft
Ort und Datum	Unterschrift der Leitung

Das Gesuch mit den Beilagen (vgl. Beilagen zum Bewilligungsgesuch) ist einzureichen bei:

Gemeinde Risch
Abteilung Soziales/Gesundheit, Pflegekinderaufsicht
Zentrum Dorfmatte
6343 Rotkreuz

Beilagen zur Erteilung der Betriebsbewilligung:		
Trägerschaft	☐	Statuten (Verein)
	☐	Stiftungsurkunde (Stiftung)
	☐	Eintrag ins Handelsregister
	☐	Letzter Jahresbericht (falls vorhanden)
Finanzierung	☐	Budget
	☐	Finanzierungsplan
	☐	Letzte Jahresrechnung (bei bereits bestehenden Angeboten)
	☐	Tarifordnung
	☐	Leistungsvereinbarung (falls vorhanden)
Betrieb	☐	Leitbild
	☐	Betriebskonzept / pädagogisches Konzept
	☐	Sprachkonzept (falls vorhanden)
	☐	Betriebsreglement
	☐	Organigramm
	☐	Informationsblatt / Flyer für Eltern
	☐	Liste der betreuten Kinder (Alter, besondere Bedürfnisse)
	☐	Belegungsplan
	☐	Betreuungsvereinbarung / -vertrag (Muster)
Personal	☐	Stellenplan und Personalliste: Mitarbeitende, Ausbildungsabschluss, Pensum, Funktion
	☐	Kopien Diplome und Weiterbildungsausweise Leitungsperson/en
	☐	Kopien Diplome anerkannte Betreuungspersonen
	☐	Kopien Zusatzqualifikation/en Kleinkinderbetreuung
	☐	Leumundsprüfung ² ; Liste mit den geforderten Angaben zur Einholung des Behördenauszugs 2 (durch Pflegekinderaufsicht)
	☐	Evtl. Weiterbildungskonzept
	☐	Bestätigung über Genehmigung allfälliger Praktikumsverträge (müssen durch Amt für Berufsbildung genehmigt werden) ³ .
Räumlichkeiten	☐	Grundrissplan der Räumlichkeiten mit Mass- und Flächenangaben
	☐	Kopie Baubewilligung (bei Neu-, Umbauten und Umnutzung)
Brandschutz, Sicherheit	☐	Kopie Bewilligung Brandschutz
	☐	Notfallkonzept (betr. Vorkehrungen im Notfall), Evakuationsplan
	☐	Sicherheitskonzept
	☐	Kopien Versicherungspolizen (v.a. Betriebsrisiken)
Gesundheit, Hygiene	☐	Ernährungskonzept / Grundsätze zur Ernährung / evtl. Menüplan
	☐	Hygienekonzept
	☐	Bestätigung Krippenarzt / Krippenärztin
	☐	Kopie Bericht Lebensmittelkontrolle

² Die Aufsichtsbehörde ist zu einer Leumundsprüfung der Mitarbeitenden von Betreuungseinrichtungen gestützt auf den Behördenauszug 2 verpflichtet. Diese hat bei allen Neu-Anstellungen sowie jährlich bei allen Mitarbeitenden zu erfolgen (Vgl. Art. 18 Abs. 4 PAVO und Art. 19 Abs. 4 PAVO).

³ Vgl. § 7a Abs. 1 der Ausführungsbestimmungen 1 zum Einführungsgesetz Berufsbildung (https://bgs.zg.ch/app/de/texts_of_law/413.111). Siehe Wegleitung des Kantons Zug (<https://zg.ch/de/bildung/berufslehre/informationen-fuer-lehrbetriebe/praktika-in-kindertagesstaetten>).